

Niederschrift

über die vom Planungsausschuss in seiner 18. Sitzung am 24.04.2008 gefassten Beschlüsse:

Beginn:	18:00 Uhr
Ende öffentlicher Teil:	20:17 Uhr
Ende nichtöffentlicher Teil:	20:31 Uhr
Ort der Sitzung:	Großer Sitzungssaal des Rathauses

Vom Rat waren anwesend:

Becher, Hermann
Becker, Jürgen
Birck, Gernot
Büchel, Ferdinand
Buhrow, Werner
Kellers, Josef
Kierdorf, Karl
Krause, Detlef
Meyer, Benno
Müller, Hans-Werner
Muranko, Ursula
Neuenhöfer, Johannes
Nießen, Erich
Patt, Heinz Dieter
Sauerzweig, Frank
Schmidt, Klaus

Schmidt, Oliver
Schwill, Eckhard
Stauch, Lothar
Stich, Klaus
Thiel, Dr. Dieter
Werdein, Rudolf
Werner, Margret

Von der Verwaltung:

Huhn, Guckelsberger, Marks, Döring, Krybus,
Heiliger, Hertel, Brüssler, Kellers, Lichefski
(Referendarin)

Zusätzlich zur Tagesordnung wurden als Nachträge behandelt:

Nachtrag Nr. 1 und Nachtrag Nr. 2 im öffentlichen Teil.

Sonstiges: (z.B. Sitzungsunterbrechung)

Öffentliche Sitzung

TO-Punkt	Beratungsgegenstand	Dienststelle
1.	Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung	611
	<p>AM Werner forderte die Verwaltung auf, dem Ausschuss nähere Informationen zum geplanten Bau der Vierfachhalle zu geben.</p> <p>Die Verwaltung sagte zu, diesen Punkt unter TOP 13 „Städtebauliche Projekte und aktuelle Bauvorhaben“ näher zu erläutern.</p> <p>Die Tagesordnung wurde anerkannt.</p>	
2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 07.02.2008	611
	Die Niederschrift wurde anerkannt.	
3.	Bericht über die Ausführung der in der Sitzung vom 07.02.2008 gefassten Beschlüsse - öffentlicher Teil -	611
	Der Ausschuss nahm Kenntnis.	
4.	Bestellung eines Schriftführers gem. § 52 Absatz 1 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen GONW (in der zur Zeit gültigen Fassung) in Verbindung mit § 24 Absatz 1 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse.	611
	Der Planungsausschuss bestellte Herrn André Kellers ab der nächsten Sitzung zum Schriftführer.	
AE:	einstimmig	Beschl.Nr. 163/08
5.	Verkehrsangelegenheiten	
5.1.	Bewohnerparken in der Cecilienstraße / Kronprinzenstraße • Antrag der CDU-Fraktion vom 08.04.08	682
	Der Planungsausschuss beschloss die Ausweitung des Bewohnerparkrechts in der Cecilienstraße und der Kronprinzenstraße so, dass die Bewohner, sofern eine Parkscheibenregelung für diese Straßen vorhanden ist, auch tagsüber ohne zeitliche Beschränkung dort parken dürfen.	
AE:	einstimmig	Beschl.Nr. 164/08
5.2.	Sonstiges	682

5.2.1 Luisenstraße

AM Stauch machte darauf aufmerksam, dass die Bürgersteige auf der Luisenstraße ständig befahren würden und somit die neu angelegte Bepflasterung direkt wieder in Mitleidenschaft gezogen werde.

Der Bürgermeister sagte zu, dass mit Abschluss der Arbeiten dieser Bereich genauer beobachtet werde.

5.2.2 Alte Poststraße

AM Werner erkundigte sich bei der Verwaltung, warum auf der Alten Poststraße ständig ein Auto abgestellt sei.

AM Becker erklärte, dass sich hier eine Bürgerinitiative zusammengeschlossen habe, die sich für eine Verkehrsberuhigung an dieser Stelle einsetze. Die Verwaltung habe mit dieser Maßnahme vorerst eine Verkehrsberuhigung erzielt.

AM Werner machte darauf aufmerksam, dass die Sicht durch das parkende Fahrzeug sehr eingeschränkt sei.

Der Bürgermeister erklärte, dass dieser Parkplatz in Kürze einer Baumscheibe weichen werde, um das Tempo der Autofahrer an dieser Stelle zu drosseln und um dann die Sichtbeziehung wieder herzustellen.

6.	Bericht der Fahrradbeauftragten	682
-----------	--	------------

Die Fahrradbeauftragte verwies bei ihrem Bericht auf TOP 9 der Tagesordnung.

AM Müller machte darauf aufmerksam, dass aufgrund der Aussengastronomie des Eiscafes am Oberen Markt nicht mehr die Möglichkeit bestehe, Fahrräder dort abzustellen und erkundigte sich, ob an dieser Stelle über eine Alternative nachgedacht werde.

Der Bürgermeister erklärte, dass zunächst die Feuerwehrezufahrt mit der Feuerwehr geklärt werden müsse. Sollte der Pavillion an dieser Stelle stehen bleiben können, werde die Verwaltung über eine Fahrradabstellmöglichkeit in der Nähe nachdenken.

Der Ausschussvorsitzende wies darauf hin, dass die Fahrradabstellmöglichkeit mit Reklame am Oberen Markt zur Apotheke und nicht zur Eisdielen gehöre.

7.	Bebauungsplan Nr. 36/4 Plangebiet: Bereich zwischen Roonstraße, Blücherstraße und Moltkestraße <ul style="list-style-type: none"> • Auswertung der frühzeitigen Beteiligung • Beschluss zur Durchführung der Offenlage 	611
-----------	---	------------

Der Planungsausschuss beauftragte die Verwaltung, mit dem Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 36/4 die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB und der Behörden gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

AE: einstimmig

Beschl.Nr.
165/08

8.	Veränderungssperre Nr. 57 für das Plangebiet zwischen Aggerstraße, Luisenstraße und AugustasträÙe <ul style="list-style-type: none"> • Erlass einer Veränderungssperre gem. §14 und §16 BauGB 	611
----	---	-----

Der Planungsausschuss empfahl dem Rat der Stadt folgenden Beschluss:

- Der Rat der Stadt beschließt, für den Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. 39/2 zwischen Aggerstraße, Luisenstraße und AugustasträÙe folgende Veränderungssperre gem. §§ 14 und 16 BauGB und des § 7 GO NRW der jeweils z.Zt. gültigen Fassung als Satzung zu erlassen.

AE: einstimmig

Beschl.Nr.
166/08

9.	Geplanter Umbau der ehemaligen Bahntrasse Siegburg - Lohmar zum Geh- und Radweg <ul style="list-style-type: none"> • Sachstand zu weiteren Planungsabschnitten 	682
----	--	-----

Der Planungsausschuss nahm Kenntnis.

AM Müller beantragte zusätzlich den Ausbau des Abschnittes Waldstraße bis Steinbahn vorzusehen.

Der Ausschussvorsitzende ließ über diesen Antrag abstimmen.

AE: 4 Ja-Stimmen, 19 Nein-Stimmen

Beschl.Nr.
167/08

AM Stauch beantragte, den Abschnitt Waldstraße bis Steinbahn erst nach Anhörung der Bürger in die Ausbauplanung einzubeziehen.

Der Ausschussvorsitzende ließ über diesen Antrag abstimmen.

AE: 5 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen, 16 Nein-Stimmen

Beschl.Nr.
168/08

10.	Verkehrsgutachten <ul style="list-style-type: none"> • Antrag der FDP-Fraktion vom 09.04.2008 	682
-----	---	-----

Der Planungsausschuss nahm Kenntnis.

Der Ausschussvorsitzende ließ über die drei geforderten Punkte, welche aus dem FDP-Antrag hervorgehen, einzeln abstimmen.

Punkt 1: Eine Untersuchung des ÖPNV mit zu beauftragen, welche im Jahre 1979 auf Beschluss des damaligen Planungsausschusses trotz Vorschlags der Gutachter unterblieb.

AE: 4 Ja-Stimmen, 19 Nein-Stimmen

Beschl.Nr.
169/08

Punkt 2: Die Einbindung weiterer Fachdisziplinen wie Gestaltung der Stadtlandschaft, Maßnahmen der Grünplanung, der Stadtsanierung und Modernisierung sowie der Freiflächenplanung zu veranlassen. Die ebenfalls empfehlende Nutzungsfestlegung erfolgt zurzeit.

AE: 4 Ja-Stimmen, 19 Nein-Stimmen

Beschl.Nr.
170/08

Punkt 3: Das Planungsbüro alle 5-7 Jahre zu beauftragen, neue Verkehrsdaten zu erheben, um nicht vorhersehbare Entwicklungen zu berücksichtigen.

AE: 1 Ja-Stimme, 21 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Beschl.Nr.
171/08

11.	Einzelhandelsstandort- und Zentrenkonzept Siegburg • Sachstandsbericht	611
------------	--	------------

Der Planungsausschuss nahm Kenntnis.

12.	Regionales Handlungskonzept Wohnen 2020 • Sachstandsbericht	611
------------	---	------------

Der Planungsausschuss nahm Kenntnis.

13.	Städtebauliche Projekte im Innenstadtbereich	611
------------	---	------------

Der Bürgermeister teilte folgende Sachstände mit:

Sportplatz Wolsdorf

Mit den Abbrucharbeiten wurde begonnen. Die Arbeiten für den Kunstrasenplatz werden derzeit ausgeschrieben. Mit den Tiefbauarbeiten soll am 05.05.2008 begonnen werden und mit der Fertigstellung des Sportplatzes wird im Juni 2008 gerechnet.

Sportplatz Stadion

Die Tiefbauarbeiten haben begonnen, die Fertigstellung des Kunstrasenplatzes wird Mitte Juni 2008 erwartet.

Minispielfeld Grundschule Kaldauen

Die Abnahme durch den DFB ist bereits erfolgt. Der Kunstrasenbelag soll in der 18. KW verlegt werden und die Fertigstellung ist für Mitte Mai 2008 geplant.

Minispielfeld Grundschule Deichhaus

Auf dem jetzigen Bolzplatz soll ein Kunstrasenplatz entstehen. Die Planungen hierfür werden derzeit ausgearbeitet.

Minispielfeld Grundschule Nord

Die Planungen zur Errichtung eines Kunstrasenplatzes auf dem bisherigen Bolzplatz laufen.

Minispielfeld Grundschule Wolsdorf

Ein Standort für den geplanten Kunstrasenplatz wurde noch nicht festgelegt.

Grundschule Wolsdorf/Anbau offene Ganztagschule

Der Rohbau steht, zur Zeit laufen dort die Ausbauarbeiten. Die Fertigstellung ist für Juni 2008 geplant, so dass nach den Sommerferien eine weitere Gruppe einziehen kann.

AM Werner erkundigte sich nach der Einrichtung eines Mehrzweckraumes für die Schule.

Der Bürgermeister machte darauf aufmerksam, dass die Schule bereits über einen Mehrzweckraum verfüge, dieser jedoch von der Schule derzeit anderweitig genutzt werde.

Minispielfeld Brückberg

Die Bolzplätze an dieser Schule bleiben erhalten. Der Basketballkorb wird so versetzt, dass an dieser Stelle ein Kunstrasenplatz zusätzlichen Platz findet.

Minispielfeld Grundschule Stallberg

Ein Standort für den geplanten Kunstrasenplatz wurde noch nicht festgelegt.

Mühlentorplatz

Auf dem Mühlentorplatz wurden 26 Bäume gepflanzt, um den Fuß- und Radweg optisch vom Parkplatz zu trennen; weitere Bäume sollen folgen. Die Fertigstellung der Baustelle inklusive Reckenrückhaltebecken ist nach den Sommerferien geplant.

Bebauung Zeithstraße/Neuenhof

Die Bauarbeiten an dieser Stelle gehen zügig voran.

Markt 1

Diese Baustelle ist, bis auf das Staffelgeschoß, welches noch Fensterscheiben und einen gedeckten Farbton erhält, der das Geschoß optisch zurück treten lässt, fertig.

AM Müller wies darauf hin, dass die Gestaltung des Staffelgeschosses nicht glücklich gewählt wurde.

Der Bürgermeister erklärte, dass die Verwaltung aus wirtschaftlichen Gründen diesen Kompromiss eingehen musste, um dieses Projekt nicht zu gefährden.

Museum

Die Fassade ist sanierungsbedürftig und wird in alter Farbgebung ab dem 30.06.2008 erneuert. Die dabei entstehenden Gesamtkosten wurden im Haushaltsplan berücksichtigt. Die Bauzeit beträgt ca. 3 Monate.

Marktkrug

Der Pavillion im Rahmen der Aussengastronomie wird gut angenommen. Eine Alternative, die Fahrräder am Oberen Markt abzustellen, wird die Verwaltung prüfen.

Garski-Gelände

Die Ausschreibung für das Garski-Gelände läuft. Bislang haben 4 Unternehmen die Unterlagen angefordert. Diese haben nach Ausschreibungsbeginn 52 Tage Zeit, ihre Bewerbungsunterlagen abzugeben. Nach dieser Frist wird die Stadt das Verfahren, nach Prüfung der Qualifikation der Bewerber, fortsetzen..

Minoritenviertel

Die Bauanträge liegen vor, die Grundsteinlegung kann im Sommer erfolgen.

Stadtarkaden

Die Bahn wird, sobald die Arbeiten an der Bohrpfahlwand beendet sind, das Dach über Gleis 1 errichten und die Treppe von Bahnsteig 1 zum Europaplatz bauen. Ein eingeschossiger Baukörper soll die Rückseite des Europaplatzes fassen und flexibel für Ladengeschäfte bzw. gastronomische Betriebe nutzbar sein. Desweiteren besteht die Möglichkeit, in Richtung VR-Parkplatz einen Wintergarten in der Ebene des Bahnsteigs 1 aufzusetzen. Dies ist dem Investor jedoch freigestellt; der Bebauungsplan sieht für den VR-Parkplatz eine 3-stöckige Bebauung vor.

Erweiterungsbau Anno-Gymnasium

Das Anno-Gymnasium soll einen Erweiterungsbau erhalten, welcher auf 2 Geschossen 14 weitere Klassenräume umfasst. Die Erschließung erfolgt über den bestehenden Flur. Die genaue Aufteilung der Klassenräume wird noch mit der Schulleitung abgesprochen. Es besteht die Möglichkeit, statt der 14 Klassenräume, 13 Klassenräume und ein zusätzliches Lehrerzimmer einzurichten oder die Anzahl auf 12 größere Klassenräume zu reduzieren.

Vierfach-Sporthalle

Die 2-fach Sporthalle ist marode, die komplette Sanierung würde die Stadt 2,5 Mio. € kosten. Der Neubau einer Vierfach-Sporthalle, deren Bedarf vorhanden ist, kostet die Stadt ca. 4,4 Mio. €. Derzeit wird geprüft, ob die Bauabwicklung über GW und ein Generalunternehmen ausgeführt wird oder ob ein PPP-Modell sich für die Stadt als wirtschaftlicher herausstellt. In beiden Fällen erfolgt eine Anmeldung für den Haushalt 2009. Baubeginn wäre dann nach Beschluss des Rates und Genehmigung des Haushaltes im Frühjahr 2009. Es soll eine Niedrigenergie-Halle gebaut werden entsprechend den Kriterien der Troisdorfer Dreifach-Halle in Spich.

AM Müller stellte den Antrag, dieses Projekt in die nächste Sitzung des Planungsausschusses im September zu vertagen. In dieser Sitzung sollte dann das Bauprojekt der Stadt Troisdorf mit genauen Zahlen vorgestellt werden.

Der Ausschussvorsitzende ließ über diesen Antrag abstimmen.

5 Ja-Stimmen, 18 Nein-Stimmen

**Niederschrift über die Sitzung des Planungsausschusses der Kreisstadt Siegburg,
Sitzungsdatum 24.04.2008**

AM Becker stellte den Antrag, dass

1. eine Niedrigenergie-Halle gebaut werden soll entsprechend dem Modell der Troisdorfer Dreifach-Halle in Spich und
2. ein Energie-Versorgungsverbund geprüft werden soll zwischen dem Oktopus, dem gesamten Anno-Gymnasium, der neuen Halle und dem Schulzentrum Neuenhof, ohne dass der Fortgang des Schwimmbad-Umbaus hierdurch beeinträchtigt wird.

Der Ausschussvorsitzende ließ über den Antrag der CDU abstimmen.

Mit Mehrheit der CDU, bei FDP Gegenstimmen und Enthaltung der Grünen wurde der Antrag angenommen.

Nachtrag Nr. 1	Bebauungsplan Nr. 36/3 Plangebiet: Bereich zwischen Gneisenaustraße und Roonstraße • Antrag der FDP-Fraktion vom 15.04.2008	611
---------------------------	---	------------

Der Ausschussvorsitzende ließ über den in der Sitzung gestellten weiterführenden Antrag der CDU-Fraktion abstimmen.

1. Das Planverfahren für den Bebauungsplan Nr. 36/3 nicht weiter fortzuführen.
2. Alle Bauanträge, die der Verwaltung für diesen Bereich vorliegen und nach § 34 BauGB beurteilt werden, dem Planungsausschuss zur Abstimmung vorzulegen.
3. Das Planverfahren, je nach der Notwendigkeit, wieder aufzunehmen.

AE: einstimmig

**Beschl.Nr.
174/08**

Nachtrag Nr. 2	Bebauungsplan Nr. 39/2 Gebiet: Bereich zwischen Luisenstraße, Augustastraße, Aggerstraße und der Justizvollzugsanstalt • Sachstand	611
---------------------------	--	------------

Der Planungsausschuss nahm Kenntnis.

14.	Bekanntgaben	611
------------	---------------------	------------

Es lagen keine Bekanntgaben vor.

15.	Verschiedenes	611
------------	----------------------	------------

15.1 AM Werner erkundigte sich, was aus dem Vorhaben einer Veränderungssperre zur Vermeidung der Aufstellung des Entertainment-Centers geworden ist.

Der Bürgermeister erinnerte daran, dass dieser Punkt bereits im RAT erläutert wurde.

Der Ausschussvorsitzende schloss die öffentliche Sitzung um 20:17 Uhr, Presse und Zuhörer verließen den Raum.